Sternenschatten

@Nebenfluss

Mir fällt ein Stein vom Herzen, dass der Perspektivwechsel offenbar wirkt und bei der Zeitform war ich mir auch unsicher.
Ich hatte den Text vorher nicht kursiv, da war der Wechsel m.E. nicht so deutlich. Weiß nicht.

Ich wollte erst "wellenförmig" schreiben, doch dann floss es genau so. Jetzt befürchte ich, dass ich den Text zersplitte, wenn ich mittendrin die Tochter nochmal beim Plätzchenbacken zeige. Dass die Krankenhausszene in der Palliativstation handelt, wird wohl nicht deutlich?
Der Ausriss beschreibt exakt den Ablauf einer Stunde. Nur der letzte Absatz ist zeitversetzt, aber am gleichen Tag.

Außerdem habe ich gegrübelt, ob Inkognito oder nicht, mich dann doch dagegen entschieden.

Danke fürs Lesen.

LG, Ana

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de